Rubrik - Selten gezeigte Pilze

Typhula incarnata Lasch ex Fr. - Fleischrosa Sklerotienkeulchen

Epicrisis Systematis Mycologici: 585 (1838)

Typhula incarnata – (Großes Foto): Standortaufnahme, hunderte Fruchtkörper an abgestorbenen Süßgräsern; (rechts): Ausschnittvergrößererung Fotos: J. Neuendorf

Durch ihre kleinen braunen, nicht gallertigen Sklerotien, die Färbung der Fruchtkörper, das Parasitieren auf Süßgräsern und Sporen von 8,5-11 x 3,5-5 µm ist die Art eindeutig festgelegt.

Die anamorphe Form des Fleischrosa Sklerotienkeulchens ist als *Typhula*-Fäule ein bekannter Krankheitserreger der Wintergerste. Die Sklerotien können mehrere Jahre im Boden überdauern.

Fruchtkörper bildet der Pilz jedoch selten aus. In der Datenbank der DGfM (2018) sind nur 12 Funde aufgeführt. Die Bewertung in der Roten Liste Deutschlands mit D (= defizitär) bezieht sich auf das Auftreten der Keulchen. Es ist zu vermuten, dass der Pilz oft übersehen wird, da er vorzugsweise spät im Jahr auf Wirtschaftswiesen und -wegen erscheint.

Fundnachweis: Deutschland, Brandenburg: Falkensee, Große Moosbruchwiese südlich des Bredower Forstes, TK 3444/132 auf grasigem Fahrweg am Schlaggraben, 03.11.2018, leg. R. Jarling & M. Schmidt, det. V. Kummer, Herbar: Kummer.

Internetquelle

DGfM (2018): Verbreitungsdatenbank für Pilze; http://www.pilze-deutschland.de (Abfragedatum 07.12.2018).

Autoren:

Jürgen Neuendorf, Heinrich-Heine-Straße 4, D-14806 Belzig, E-Mail: j.neuendorf58@gmx.de;

Dr. Martin Schmidt, An der Rehwiese 22, D-14612 Falkensee, E-Mail: martin.schmidt.priv@gmail.com

© 2018 – Boletus e.V.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Boletus - Pilzkundliche Zeitschrift

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: 39

Autor(en)/Author(s): Neuendorff Jürgen

Artikel/Article: Rubrik - Selten gezeigte Pilze. Typhula incarnata Lasch ex Fr. - Fleischrosa Sklerotienkeulchen 66